

Rückgabebelehrung

Rückgaberecht

Sie können die erhaltene Ware ohne Angaben von Gründen innerhalb von 14 Tagen durch Rücksendung der Ware zurückgeben. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform (z. B. als Mail), jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Ware nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Art. 246 § 2 i. V. m. § 1 Abs. 1 und Abs. 2 EGBGB. Nur bei nicht paketversandfähiger Ware (z. B. bei sperrigen Gütern) können Sie die Rückgabe auch durch Rücknahmeverlangen in Textform erklären. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung der Ware oder des Rücknahmeverlangens. In jedem Fall erfolgt die Rücksendung auf unsere Kosten und Gefahr. Die Rücksendung oder das Rücknahmeverlangen hat zu erfolgen an die jeweils die Leistung erbringende Vollzugsanstalt:

Vollzugliches Arbeitswesen der Justizvollzugsanstalt Flensburg

Südergraben 24
24937 Flensburg
Telefax: 0461/31325-70
Email: Poststelle@jvaf.landsh.de

Vollzugliches Arbeitswesen der Jugendanstalt Schleswig

Königswiller Weg 26
24837 Schleswig
Telefax: 04621/809-221
Email: Poststelle@jasl.landsh.de

Vollzugliches Arbeitswesen der Justizvollzugsanstalt Kiel

Faeschstr. 8-12
24114 Kiel
Telefax: 0431/6796-245
Email: Poststelle@jvaki.landsh.de

Vollzugliches Arbeitswesen der Justizvollzugsanstalt Lübeck

Marliring 67
23566 Lübeck
Telefax: 0451/6201-189
Email: Poststelle@jvahl.landsh.de

Vollzugliches Arbeitswesen der Justizvollzugsanstalt Neumünster

Boostedter Str. 30
24534 Neumünster
Telefax: 04321/4907-245
Email: Poststelle@jvanm.landsh.de

Rückgabefolgen

Im Falle einer wirksamen Rückgabe sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Gebrauchsvorteile) herauszugeben. Bei einer Verschlechterung der Ware kann Wertersatz verlangt werden. Dies gilt nicht, wenn die Verschlechterung der Ware ausschließlich auf deren Prüfung - wie Sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre - zurückzuführen ist.

Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Ware nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung der Ware oder des Rücknahmeverlangens, für uns mit dem Empfang.

*Ende der Rückgabebelehrung
(Stand 01.01.2023)*